

TC Birstein: Herren 50 sind in der Bezirksoberliga

Vogelsberg-Club geht wieder mit Großaufgebot an den Start: 16 Mannschaften gemeldet – Herren 50 wollen aufsteigen – Starke Präsenz in der Jugend

BIRSTEIN (gt/az). 16 Mannschaften, davon acht Jugendteams, werden die Farben des TC Birstein in der Teamtennis-Saison 2010 vertreten. Insbesondere im Jugendbereich machen sich die intensiven und konsequenten Trainingsanstrengungen der vergangenen Jahre immer stärker bemerkbar. Nicht nur die Quantität, sondern auch das Leistungsvermögen der Jugendspieler wächst stetig, was vermehrt auch die Erfolge bei Turnieren belegen. Bei den Erwachsenen gibt es im Vergleich zum Vorjahr Veränderungen. So werden statt zwei Damen 30-Teams, eine Damen 30- und eine Damen 40-Mannschaft (jeweils als 4er-Teams) gemeldet. Insgesamt geht die Tendenz klar in Richtung 4er-Mannschaften, denn auch die Herren 30 werden erstmals mit einem kleineren Team antreten. Lediglich die Herren 40 melden eine 6er-Mannschaft.

Sportliches Aushängeschild sind die Damen, die nun in ihr zweites Bezirksoberliga-jahr gehen. Aber auch die Herren 50 werden nun nach ihrem Aufstieg in dieser Klasse aufschlagen. Aufstiegsambitionen haben sicherlich die Herren 40 nach der denkbar knapp verpassten Meisterschaft im Vorjahr. Aber auch die anderen Teams sind für eine Überraschung gut. Ob es am Ende zu einem Spitzenplatz reichen wird, wird sich im Verlauf der Medenrunde zeigen.

Veränderungen sind auch im Jugendbereich zu vermelden. So kann der TCB die Rekordzahl aus dem Vorjahr mit zehn Teams nicht ganz halten. Aber auch mit acht gemeldeten Jugendteams kann der Verein eine starke Präsenz aufweisen. Die Anfang des Jahres erstmals vom TCB in der Tennishalle in Bad Soden-Salmünster veranstalteten „Sportpark 29 Indoors“ für Kinder und Jugendliche sollen nicht nur ihre Wiederholung finden, sondern auch zu einem Ranglistenturnier aufgewertet werden. Geplanter Termin: Ende Januar/Anfang Februar 2011.

Gemischte U 9: Nachdem dieses Team, bestehend aus Hendrik Neff, Luca Härtel, Jakob Schmidt, Hannah Kult und Marissa Berting, erstmalig im letzten Jahr in der U9-Bezirksliga angetreten ist, werden sie durch einige Neuzugänge, die jedoch über keinerlei Erfahrung im Wettkampf verfügen, verstärkt.

Gemischte U 11 (Kreisliga A): Nachdem der Aufstieg nachträglich am grünen Tisch aberkannt wurde, gilt es, die gute Saison vom Vorjahr auch in neuer Besetzung zu wiederholen. Die Mannschaft um Mannschaftsführerin Celine Bittner wird um Max Schenk, Luis Manz, Johannes Klein, Manuel Have-



Die Damen des TC Birstein peilen in der Bezirksoberliga einen vorderen Tabellenplatz an.

Bild: gt

kost und Justine Bittner ergänzt.

Junioren U 11 (Kreisliga A): Die U11 des TC Birstein, bestehend aus den Stammspielern Fabian und Jonas Neff, Niklas Weber und Tim Härtel, hat ein großes Ziel vor Augen: Das Erreichen der Endspiele um die Hessenmeisterschaft! Damit wäre dies die erste Mannschaft in der Historie des TCB, die sich auf solchem Niveau etablieren würde. Das Team startet aufgrund des neuen Modus bei den Junioren U11 in der Kreisliga A (die Bezirksebene fällt weg) und kann sich als Gruppenerster weiter über die Bezirks- bis zur Hessenebene qualifizieren.

Gemischte U 14 (Kreisliga A): Die gemischte U14 um Mannschaftsführerin Anna-Lena Blumöhr strebt einen Platz unter den ersten Drei an. Wie im Vorjahr besteht das Team aus Anna-Lena Blumöhr, Jannik Mann, Felix Herchenröther und Anna Lena Henkel. Hinzu kommen Kilian Zeller und Leonard Liebler.

Junioren U 14 I (Bezirksliga A): Nach dem souveränen Gewinn der Meisterschaft will das Team um Mannschaftsführer Simon Hummel auch in der Bezirksliga A eine gute Rolle spielen. Da die Mannschaft wieder in der gewohnten Zusammensetzung mit Simon Hummel, Konstantin Luft, Sandro Lo-

fink und Alexander Kult antreten wird, ist vielleicht eine Überraschung möglich. Ziel ist es, wieder vorne mitzuspielen.

Junioren U 18 I (Bezirksliga A): Nach dem Aufstieg spielen die U18-Junioren nicht nur höherklassig, sondern auch in veränderter Besetzung. Die Spitzenposition besetzt nach einer erfolgreichen Saison 2009 das erst 14-jährige TCB-Talent Simon Hummel. Maximilian Luft, Clubmeister der männlichen Jugend, Lukas Lofink, Johannes Dietz und Christian Dietrich vervollständigen das Team.

Junioren U 18 II (Kreisliga A): Tim Scheuermann, Mannschaftsführer der Junioren U18 II, will keine feste Tabellenplatzierung vorgeben. Zumal das Team, welches überwiegend aus Spielern des letztjährigen U18 III-Teams besteht, nun eine Klasse höher antritt. Verstärkt wird das Team durch Neuzugang Jannik Walter.

Damen (Bezirksoberliga, 4er-Team): Die Damen des TCB gehen nach dem guten 3. Tabellenplatz im vergangenen Aufstiegsjahr sehr gespannt in die neue Saison. Das Team um Mannschaftsführerin Jessica Schlums hat sich als Saisonziel erneut einen vorderen Tabellenplatz gesteckt, was mit guter Trainingsbeteiligung, dem nötigen

Ehrgeiz und ohne Verletzungsspech durchaus möglich sein sollte. Die Damen treten mit Janina Abe-Neff, Jessica Schlums, Rebekka Alt, Susanne Bock, Annegret Fehlings sowie den Jugendspielerinnen Tine Hummel und Jennifer Schlums in gleicher Formation wie im Vorjahr an.

Damen 30 (Bezirksliga A, 4er): Nach Auflösung der Damen 30 I und II geht eine weitestgehend neu zusammengestellte Mannschaft in der Bezirksliga A an den Start. Mannschaftsführerin Ines Schöhl freut sich auf die Saison, denn alle Spielerinnen haben gut trainiert und sind motiviert für diese neue Herausforderung. Ob der Wegfall der bisherigen Nummer eins Beatrix Böhme-Manz – wechselt in die Damen 40 – kompensiert werden kann, wird sich zeigen. Mit Carmen Havekost, Isabell Geile und Sandra Kult wurde die Mannschaft zwar zusätzlich zu den verbliebenen Spielerinnen Silvia Bittner und Michaela Härtel verstärkt, trotzdem ist zunächst der Klassenerhalt das Ziel.

Damen 40 (Bezirksliga B, 4er): In der neu gebildeten Damen 40-Mannschaft kann Mannschaftsführerin Beatrix Böhme-Manz auf etliche routinierte Spielerinnen bauen. Lediglich Monika Grunewald wird als Neuling ihre erste Medenrunde spielen. Da das

Team in der untersten Spielklasse anfangen muss, ist das Ziel fast zwangsläufig vorgegeben: „Auch wenn bei allen mittlerweile das Alter mit einer vier beginnt, hat jede Ehrgeiz und Biss wie so manch 18-Jährige, so dass wir auf jeden Fall an der Tabellenspitze mitspielen wollen“, setzt Mannschaftsführerin Böhme-Manz anspruchsvolle Vorgaben.

Herren I (Bezirksliga B, 4er): Der Klassenerhalt ist für die Herren I um Mannschaftsführer Jens Nauck und seinen Teamkameraden Karsten Gerhardt, Benjamin Eschke und Tobias Eschke auch in diesem Jahr wieder das anvisierte Ziel. Dennoch schießt Teamchef Nauck mit einem Auge zumindest mittelfristig auf den Aufstieg in die Bezirksliga A, zumal auf Grund der Gruppengröße (9 Mannschaften) auch der zweite Platz dafür reichen könnte.

Herren II (Kreisliga A, 4er): Nach einer starken Saison im Jugendbereich gilt es für die inzwischen erwachsen gewordenen Spieler um Mannschaftsführer Torben Blumöhr, nun auch im Herrenbereich zu punkten und die Leistung auch gegen erfahrenere Gegner abzurufen.

Herren 30 (Bezirksliga A, 4er): Die Herren 30 um Spielführer Claus Bittner treten erstmals als 4er-Mannschaft an. Zum Stamm des Teams gehören Claus Bittner, Ingo Birkenberger, Thomas Neff, Dirk Runge, Dirk Frank und Mario Wagner. Schwer wiegt der Ausfall des langzeitverletzten Achim Härtel. Im Notfall sollen Spieler der Herren 40 und 50 das Team auffüllen.

Herren 40 (Kreisliga A, 6er): Nachdem der Aufstieg knapp verpasst wurde, hat sich die Mannschaft um Christian Kult erneut vorgenommen, um die Meisterschaft mitzuspielen. Der Wechsel der letztjährigen Nummer eins Wolfgang Eschke in die Herren 50 wird von Routinier Robert Bittner kompensiert. Allerdings muss das Team auf Lars Havekost, der im Training einen Kreuzbandriss erlitt, verzichten.

Herren 50 (Bezirksoberliga, 4er): Ganz überraschend erfuhren die Herren 50 als Vorjahreszweiter im April vom langersehnten Aufstieg in die Bezirksoberliga und freuen sich nun auf fordernde und spannende Begegnungen. Vom spielerischen Vermögen her gehört das Team nach Ansicht von Mannschaftsführer Herbert Gerhardt auf jeden Fall in diese Klasse. Das Team bleibt weitestgehend unverändert zusammen, lediglich Robert Bittner (wechselt in die Herren 40) und Wolfgang Eschke (kommt von den Herren 40) wechseln die Mannschaften.